**Warum ein Kreuz am Turm**

Das Kreuz steht für das **Leiden und den Tod** Jesu Christi.

Leiden und Tod sind Realität in unserem Leben, wir können uns nicht verweigern, sie sind eine Herausforderung für uns.

Das Kreuz steht für uns etwa für Krankheit, für Einsamkeit, für unsere Vergänglichkeit und unseren Tod, auch Armut und Arbeitslosigkeit können unser Kreuz sein. Im Großen betrachtet ist ein Kreuz, der Hunger in der Welt und die Ungerechtigkeit deretwegen unzählige Menschen sterben müssen.

Das Kreuz zeigt uns unsere Endlichkeit und Unvollkommenheit. Es zeigt uns, dass wir auf Erden keine bleibende Stätte haben, sondern wir immer auch Menschen des Himmels sind.

Das Kreuz ist uns Zeichen der **Erlösung**, weil Jesus den Tod überwunden hat. Das Kreuz ist nicht das Ende, wie der Karfreitag nicht das Ende ist. Es folgen der Ostersonntag und die Begegnungen mit dem Auferstandenen.

Unser Kreuz ist nicht das Ende, so wie unser Tod nicht das Ende ist, die Auferstehung ist uns allen verheißen.

Im Zeichen des Kreuzes können wir glauben an Gottes Barmherzigkeit und an Gottes bedingungslose Liebe. So können wir den Tod überwinden und Krankheiten leichter ertragen oder, wenn wir es wirklich wollen, alle Menschen in der Welt vom Hunger und von Ungerechtigkeiten erlösen.

Das Kreuz will uns immer an unser wahres Menschsein erinnern, uns vor Größenwahnsinnigkeit bewahren oder davor zu meinen, der Endlichkeit unseres irdischen Lebens davonlaufen zu können.\*)

Das Kreuz ist Zeichen unserer **Gemeinschaft,** Jesu Auferstehung macht es zum, uns alle verbindenden, Siegeszeichen, zum Zeichen für Glaube, Hoffnung und Liebe, am Kirchturm und in den Räumen, in denen wir leben. Es steht am Anfang unseres Lebens bei der Taufe und am Ende bei unserem Grab. Bei allen unseren Feiern machen wir das Kreuzzeichen.

Wo immer das Kreuz steht, es grenzt nicht ab, es zeigt den Geltungsbereich der Liebe Gottes und unserer christlichen Orientierung an: Hier leben wir Barmherzigkeit, hier helfen und trösten wir einander, hier setzen wir uns ein für Gerechtigkeit, bei uns und weltweit.

Das Kreuz am Turm zeigt allen, hier wird die Liebe zu Gott und zu allen Menschen gelebt.

\_\_\_\_\_\_

Zusammenstellung: Christian Winkler, Pfarre Rohrbach Diözese Linz – anlässlich der Turmkreuzsteckung; 10 2018

\*) Gedanke entnommen aus: Anselm Grün, Das Kreuz.